

Resilienz und Stadt aus Sicht von Urban Public Health


Susanne Moebus
Institut für Urban Public Health (InUPH)

Urban Public Health

- ☞ Verteilung von Gesundheit und Krankheit in Zusammenhang mit urbanen Räumen dokumentieren
- ☞ Zusammenhänge von (gebauter) Stadt und Gesundheit analysieren
- ☞ Evidenz von urbanen Interventionen überprüfen
- ☞ Verankerung einer raumbezogenen Denkweise in Public Health

Grundlage für

- ☞ Strategien für eine gesundheitsförderliche und nachhaltige Stadt



Gesundheit wird gestaltet und gelebt an den
Orten des Alltagsleben der Menschen, dort wo
sie lernen, arbeiten, spielen und lieben

WHO Ottawa Charta for health promotion (1986)

Foto: Reardon 2015

Have you ever thought about how the way we design and build our communities can affect our health?

Howard Frumkin, Director National Center for Environmental Health

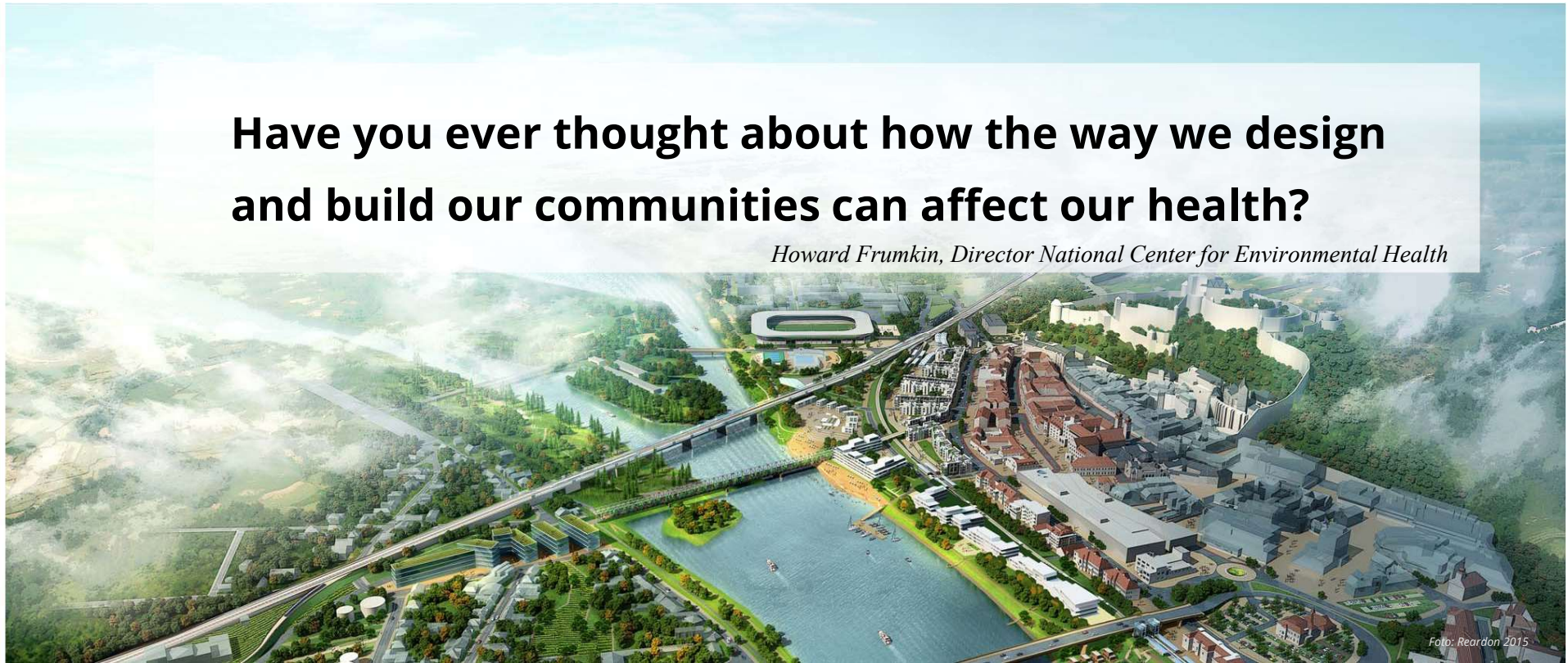


Foto: Reardon 2015

Gesundheit und Stadt sind eng verbunden

Urban Public Health
befasst sich mit
städtischen Besonderheiten und deren
Risiken und Chancen
für die Gesundheit

Die Stadt als komplexes System

- Unvorhersehbare Entwicklungen
- Umgang mit Ungewissheiten
- Planung in und für Ungewissheit
- Bedarf an modernsten Planungs- und Politikansätzen



Moebus, Susanne

Die Stadt als komplexes System





4814 Fälle untersucht. Uni-Studie beweist:

So krank macht die A 40



Die viel befahrene und dicht bebaute A 40: Menschen, die hier wohnen, haben ein erhöhtes Herzinfarkt- und Schlaganfall-Risiko

Von ALINA SOMMERFELD
Essen - Lärm und Feinstaub können tödlich sein: Menschen, die an stark befahrenen Straßen wohnen, leiden häufiger an einer Verkalkung der Herzkranzgefäße. Damit steigt das Herzinfarkt- und Schlaganfall-Risiko - wie an der A 40.

Dies fanden Wissenschaftler der Unis Duisburg/Essen und Düsseldorf heraus. In der „Heinz Nixdorf Recall Studie“ untersuchten sie seit 2000 Risikofaktoren für Herz-Kreislauferkrankungen in Bochum, Essen und Mülheim/Ruhr. 4814 zufällig ausgewählte Männer und Frauen

im Alter von 45 bis 74 Jahren wurden nach eben diesen Risikofaktoren und Vorerkrankungen befragt und untersucht.

„Dies ist die erste Studie, die einen Zusammenhang zwischen einer lang andauernden hohen Verkehrsbelastung nahe der Wohnung und der Herzkranzgefäßverkalkung untersucht“, sagt Dr. Barbara Hoffmann vom Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie der Uni Duisburg/Essen. „Damit zeigen wir einen möglichen Mechanismus der Wirkung von Feinstäuben auf das Herz.“ Die Staubteilchen durchdringen die Luft-Blut-Schran-

ke, lagern sich im Herzen ab.

Prof. Dr. Raimund Erbel, Direktor der Klinik für Kardiologie des Westdeutschen Herzzentrums im Universitätsklinikum Essen, leitet die Studie: „Langfristig müssen an Autobahnen Tunnel und Schallschutzwäuren errichtet und Wohnungen zurückgebaut werden.“



Leiter der „Heinz Nixdorf Recall Studie“: Prof. Dr. Raimund Erbel, Direktor der Klinik für Kardiologie des Westdeutschen Herzzentrums im Universitätsklinikum Essen

Chancen für Gesundheit

A nighttime photograph of a city skyline with numerous illuminated buildings and light trails from traffic on a highway in the foreground. The sky is dark blue with a hint of sunset or sunrise colors near the horizon.

Versorgungsdichte mit Gesundheitseinrichtungen

Nahversorgung (Geschäfte, Dienstleistungen, ...)

Grünräume, Gewässer

Gesundheitsförderliche Mobilität (Füße, Fahrrad, ...)

Kultur, Ästhetik, Freizeit,

Bildung,

...

Empowerment⁴³

Empowerment bedeutet, dass die Beteiligten befähigt werden, Entscheidungen für ihre Gesundheit treffen zu können. Dafür müssen Lebensumstände geschaffen werden, die ihnen ein solches Verhalten ermöglichen.

Ziel ist es, dass die gesündere Wahl zur leichteren Wahl wird!

Aus: Neue Handlungsempfehlung "Gesund aufwachsen"

HAGE 2021, Neue Handlungsempfehlung „Gesund aufwachsen.“

[//hage.de/aktivitaeten/gesundheitsfoerdernde-kita-auf-der-grundlage-des-bep/aktuelles/neue-handlungsempfehlung-gesund-aufwachsen/](https://hage.de/aktivitaeten/gesundheitsfoerdernde-kita-auf-der-grundlage-des-bep/aktuelles/neue-handlungsempfehlung-gesund-aufwachsen/)

HAGE | Handlungsempfehlung

Gesund aufwachsen

Resilienzförderung bei Kindern unter besonderer Berücksichtigung der gesundheitlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie aus der Perspektive der Teilnehmenden

Zusammenfassung der Ergebnisse aus den digitalen Dialogtreffen für pädagogische Fachkräfte in Hessen



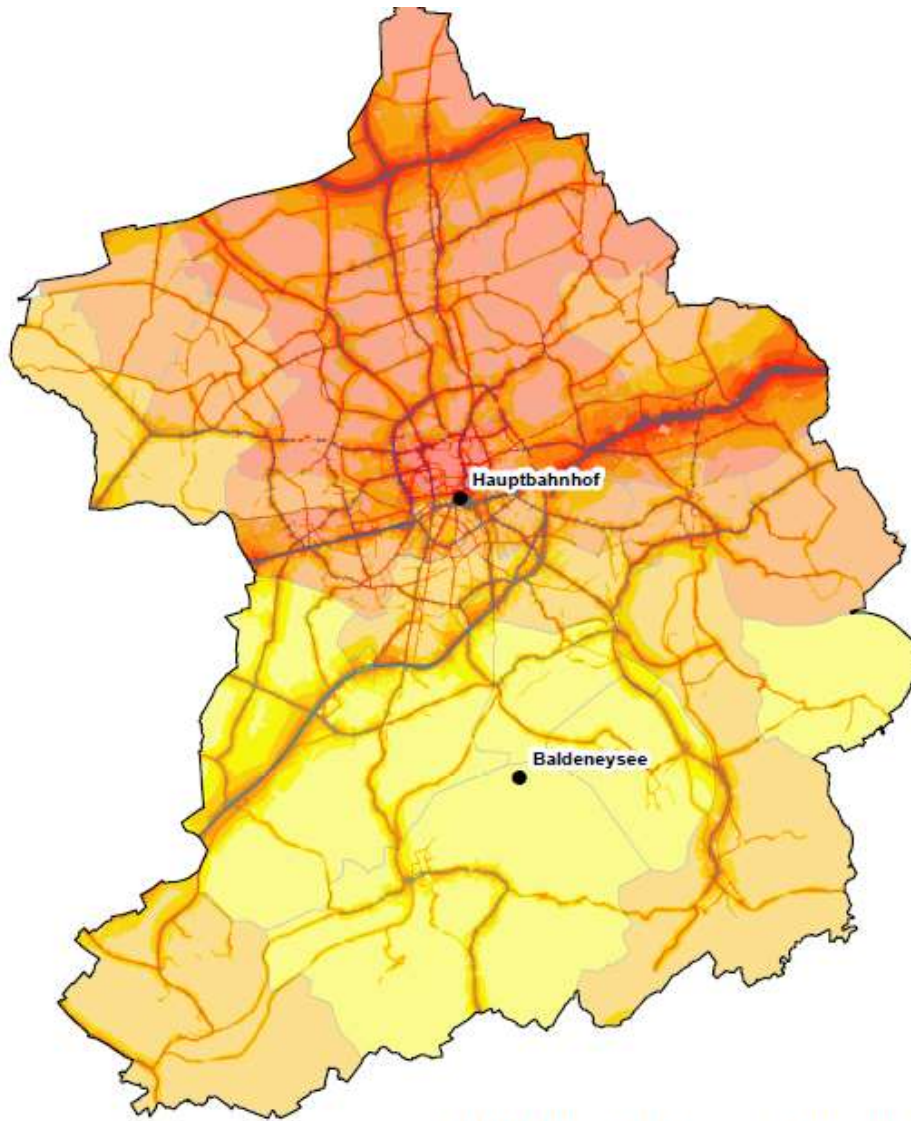
Gesund aufwachsen. Resilienzförderung bei Kindern unter besonderer Berücksichtigung der gesundheitlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie aus der Perspektive der Teilnehmenden

Zusammenfassung der Ergebnisse aus den digitalen Dialogtreffen für pädagogische Fachkräfte in Hessen

Die Kindertagesbetreuung steht vor der Herausforderung, wie sie den Folgen der Covid-19-Pandemie in den Einrichtungen begegnen und die psychische Gesundheit von Kindern und pädagogischen Fachkräften stärken kann.

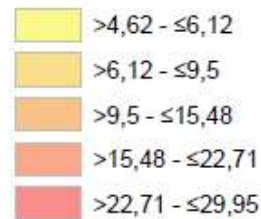
Diesem Thema widmeten sich die Dialogtreffen für pädagogische Fachkräfte in Hessen. Sie wurden vom Hessischen Ministerium für

Lärmbelastung und Schuldnerquote in Essen

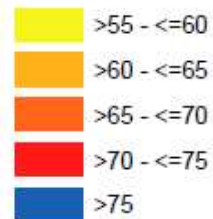


0 1,5 3 4,5
Kilometer

Schuldnerquote



Lärmbelastung durch Straßenverkehr in dB(A)



RESEARCH ARTICLE

ADVANCE PUBLICATION

Altmetric 69

Environ Health Perspect; DOI:10.1289/ehp.1409400

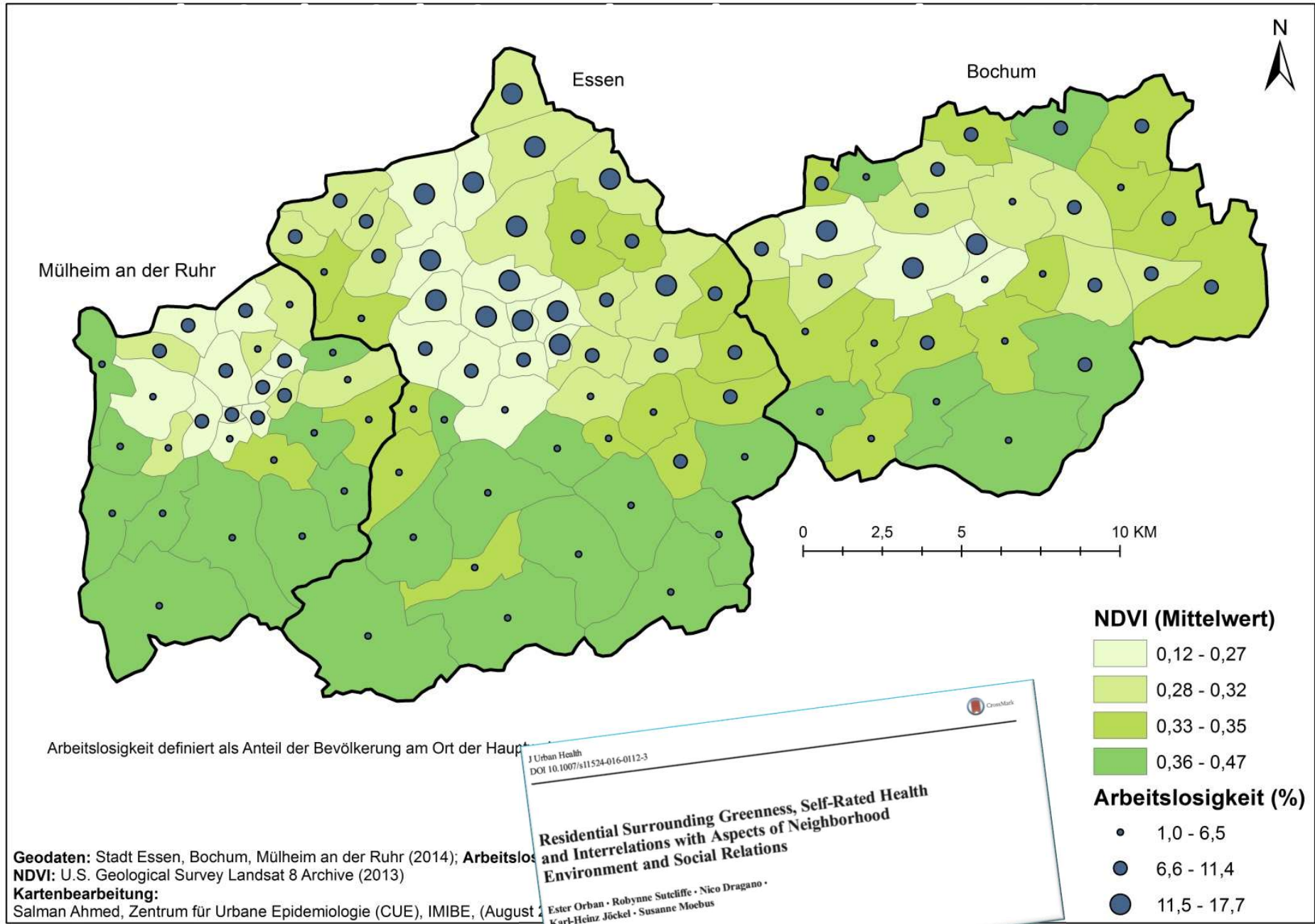
Residential Road Traffic Noise and High Depressive Symptoms after Five Years of Follow-up: Results from the Heinz Nixdorf Recall Study

Ester Orban,¹ Kelsey McDonald,¹ Robynne Sutcliffe,¹ Barbara Hoffmann,^{2,3} Kateryna B. Fuks,² Nico Dragano,⁴ Anja Viehmann,⁵ Raimund Erbel,⁶ Karl-Heinz Jöckel,⁵ Noreen Pundt,⁵ and Susanne Moebus^{1,5}

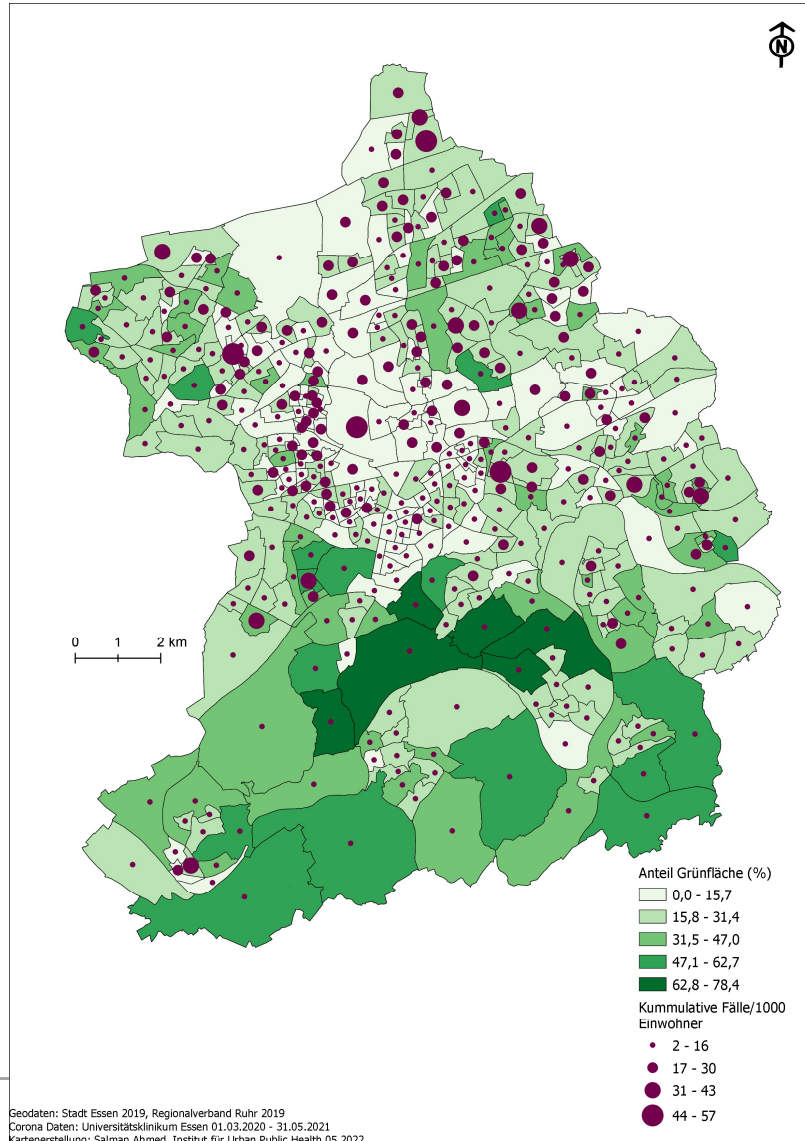


Datenbasis:
Geodaten/Lärmdaten: Stadt Essen (2006)
Sachdaten: Creditreform Boniversum GmbH (2014)

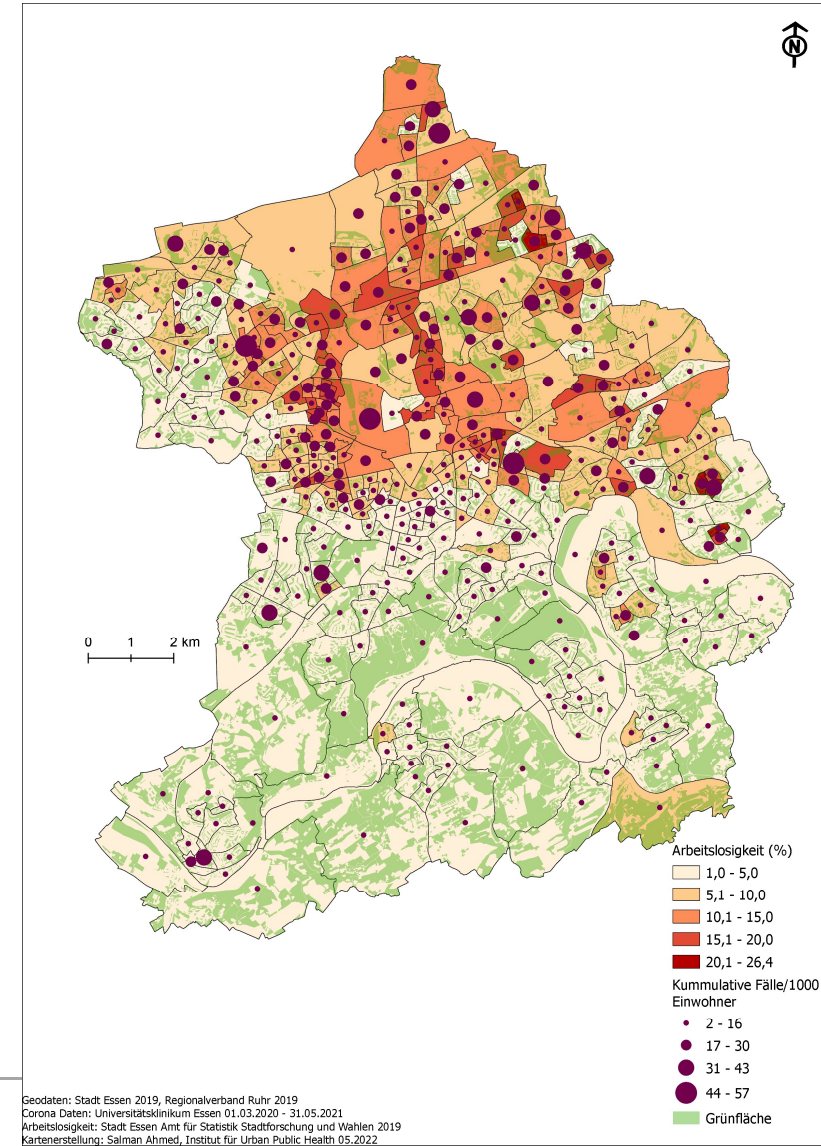
Kartenbearbeitung: Dominik Feiler, Zentrum für Urbane Epidemiologie (CUE), Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE), Universitätsklinikum Essen (UK-Essen). Juni 2015



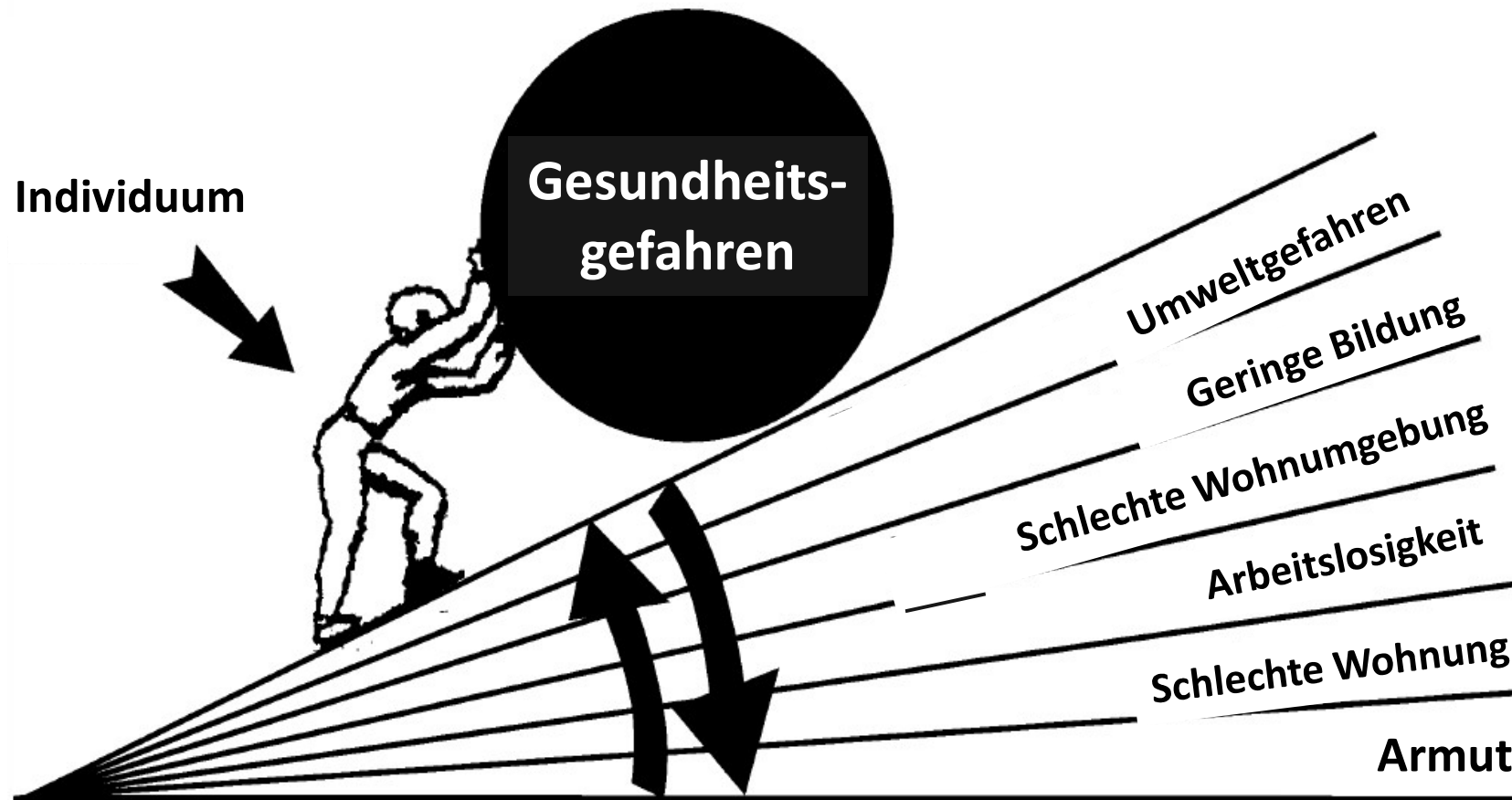
Anteil Grünfläche und SARS-CoV-2 Fälle in Essen



Anteil Grünfläche und Arbeitslosigkeit und SARS-CoV-2 Fälle in Essen

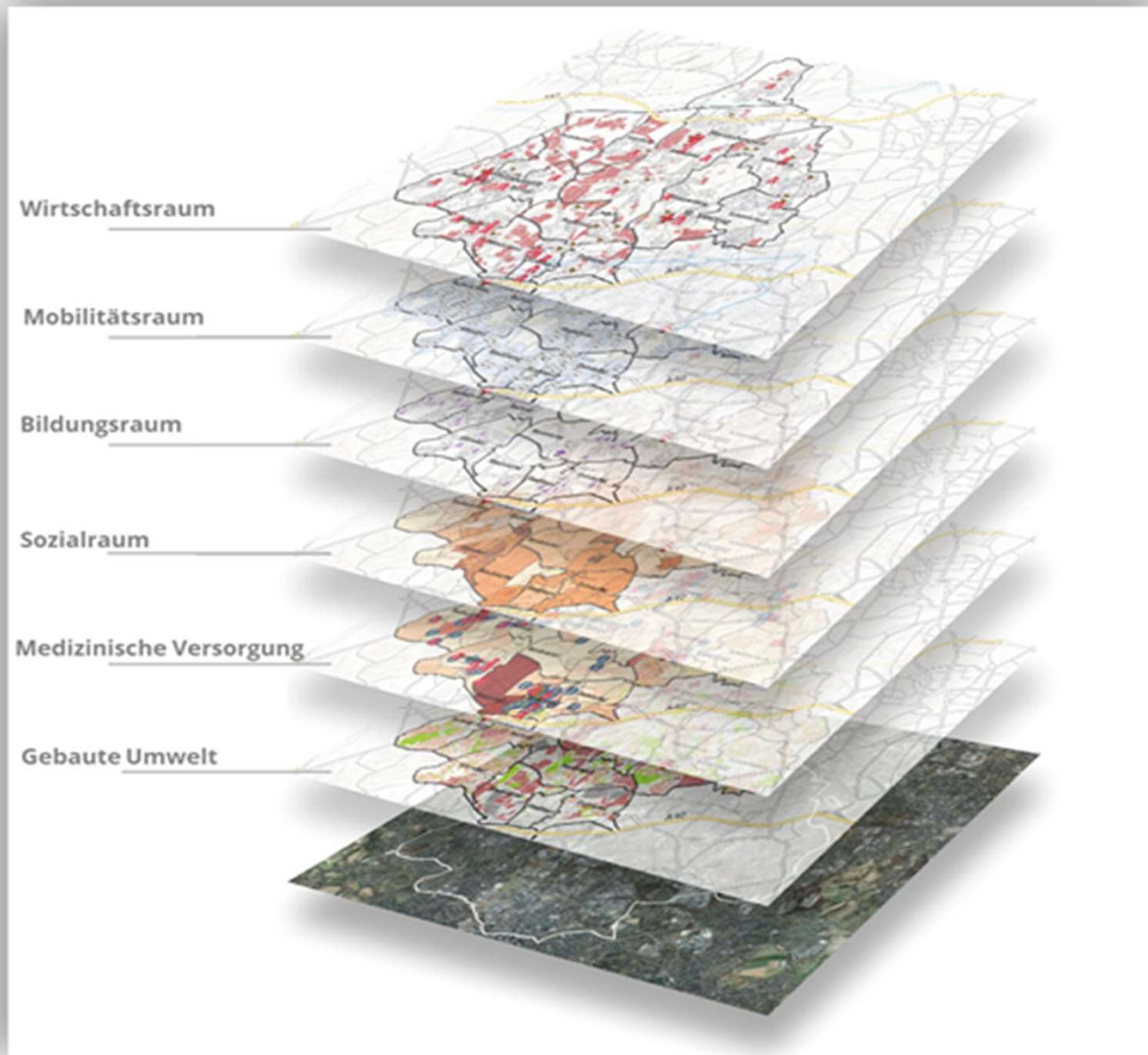


Verhalten - Verhältnisse



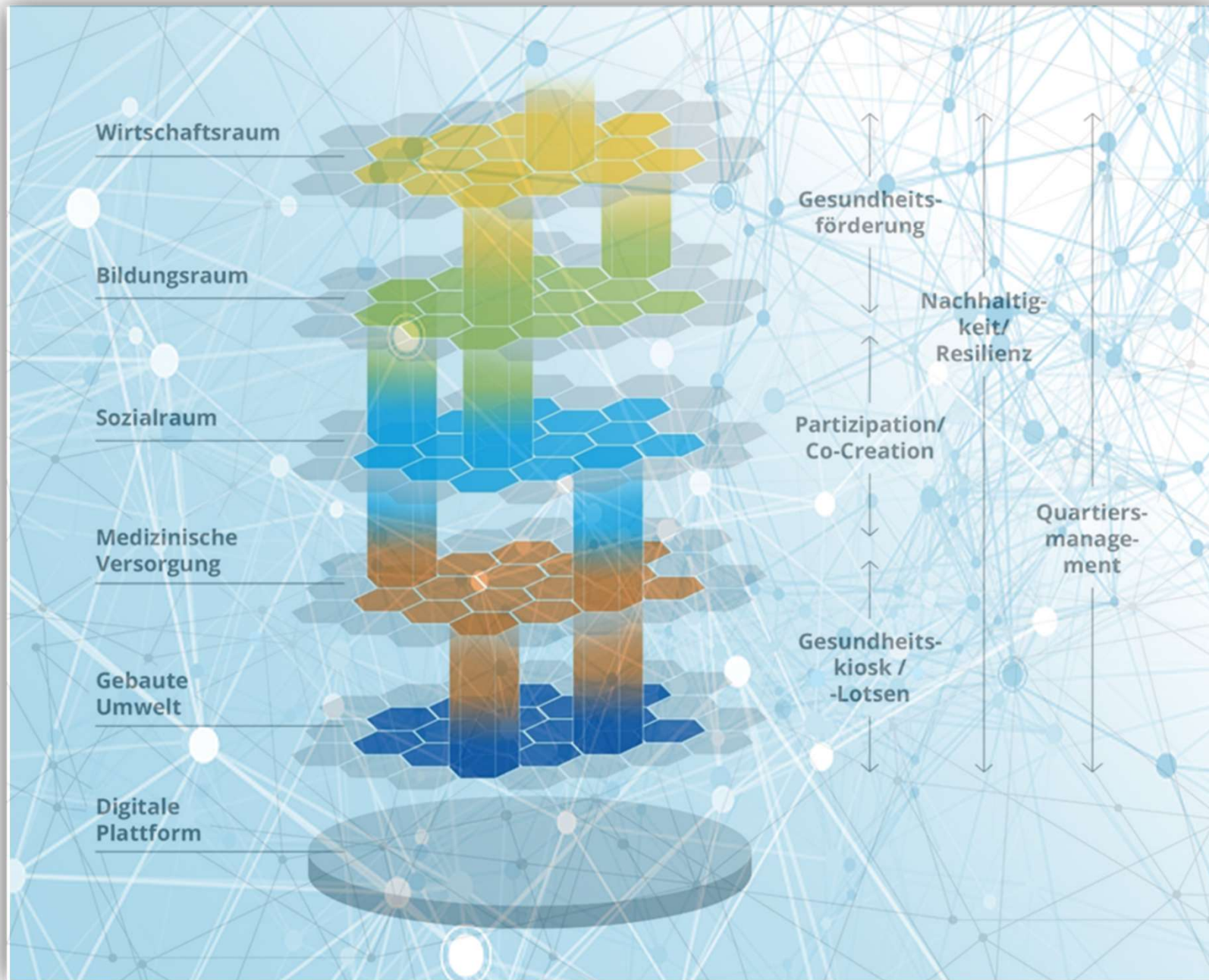
Nach: Taket AR. Making Partners: Intersectoral Action for Health : Proceedings and Outcome of a Joint Working Group on Intersectoral Action for Health, Utrecht, the Netherlands, 1988, Regional Office for Europe, 1990

Raumbezüge in Public Health und Gesundheitsförderung – Schichten einer Stadt



Funktions- und strukturbezogene Schichten einer Stadt





Perspektiven zur nachhaltigen Gestaltung von Gesundheit

Ziel:

Gestaltung gesunder, inklusiver und nachhaltiger Quartiere für Alle

Voraussetzung:

Ein erweitertes, systemisches Gesundheitsverständnis

Kooperativer Ansatz

Instrumente/Vorgaben SDGs, Agenda 21, Ottawa Charta, Leipzig Charta



kommunale Sektoren
+
lokale Organisationen
+
Anwohner*innen
+
Wissenschaftler*innen



A wide river flows through a landscape at sunset. The sky is filled with soft, colorful clouds in shades of orange, yellow, and blue. In the distance, a bridge with a prominent arch spans the river. To the left, a tall, lattice-structured tower stands on a hillside. The foreground shows the rippling surface of the water, reflecting the light from the sky. A white rectangular box is centered over the middle of the river, containing the word "Resilienz" in a bold, black, sans-serif font.

Resilienz

Ein Taraxacum Officinale



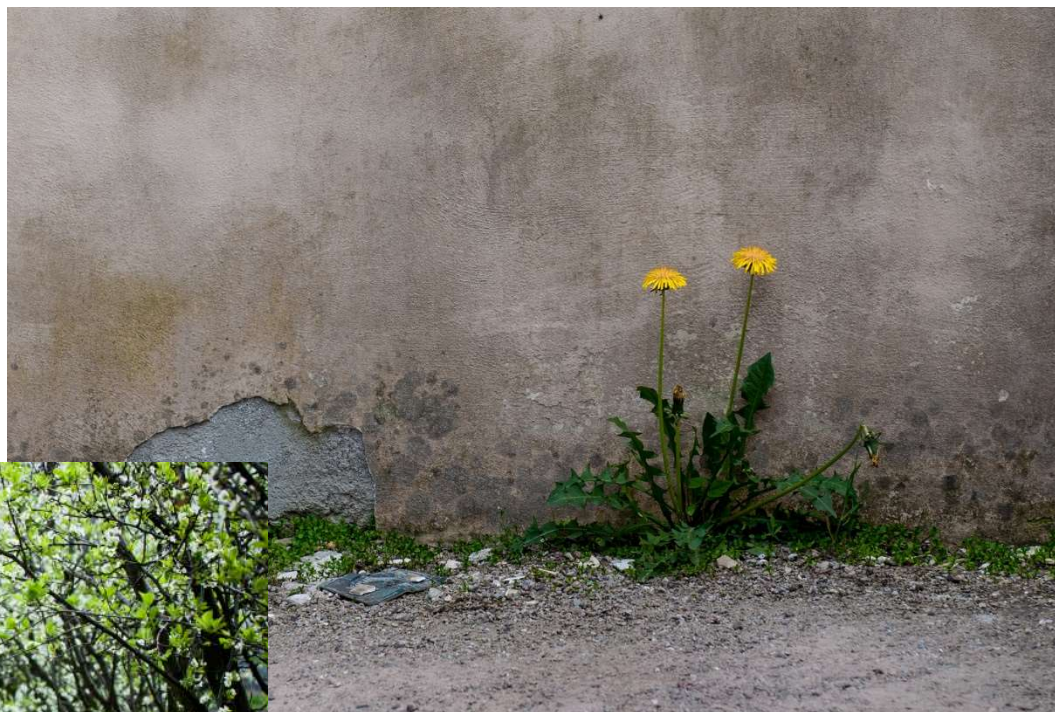
A scenic view of a river at sunset. The sky is filled with soft, colorful clouds in shades of orange, yellow, and blue. The sun is low on the horizon, casting a warm glow. In the background, there are silhouettes of trees, a bridge, and a tall tower. The water in the foreground is dark with gentle ripples. A white rectangular box is overlaid in the center of the image, containing the text "Resilienz und Chancengleichheit" in bold black font.

**Resilienz
und
Chancengleichheit**

Ganz viele Taraxacum Officinale



Resilienz



community.com/mauerblume-a7657366-b027-4b63-a8c4-d9dad24e36.jpg?height=1080



www.gartenzauber.com/wp-content/uploads/2013/04/iStock_000015467807Small.jpg

Chancengleichheit

Resilienz und Chancengleichheit



<http://pagewizz.com/lateinamerika/>

Jahrhundert der Stadt

- ☞ Aktuelle und zukünftige Probleme der Menschheit müssen in Städten gelöst werden
 - Klimawandel, Energiefrage
 - Mobilität
 - Versorgungsunsicherheit
 - Auswirkungen hoher oder kritischer Bevölkerungsdichten
- ☞ Umgang mit Ungewissheiten
- ☞ Planung in und für Ungewissheit
- ☞ Suche nach Definitionen und Interventionen für urbane Resilienz, Anpassung
- ☞ Perspektive, Wissen und Erfahrung von Public Health fehlt dabei bislang (weitestgehend)!



Moebus, Susanne